

## Die Landeshauptstadt Innsbruck sucht

## eine(n) IT-Netzwerk-/ IT-Security-Spezialist(-in) für das Referat „IT-Infrastruktur“ in Vollbeschäftigung ab sofort.

### Aufgabenbereich:

- Betreuung und Weiterentwicklung der Server- und Netzwerkinfrastruktur
- Planung und Umsetzung von IT-Sicherheitsstandards
- Umsetzung und Dokumentation von Maßnahmen aus Security-Audits
- Weiterentwicklung des ISMS
- IT-Projektmanagement
- 2nd Level Support - Bereich IT-Services und Netzwerk
- Analyse, Neugestaltung und Optimierung von Prozessen
- Erstellen von Anforderungsprofilen bzw. Lastenheften
- Koordination der externen Dienstleister

### Anforderungsprofil:

- abgeschlossene Ausbildung im IT-Bereich (Matura, HTL, Bachelor, FH)

#### Zwingend erforderliche Voraussetzungen:

- fundierte Kenntnisse und Erfahrung im Bereich Windows Server und AD
- fundierte Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich IT-Netzwerk (LAN/WLAN, Routing, VLANs, VPN, 802.1x)
- fundierte Kenntnisse im Bereich IT-Security (Firewall, Proxy, Authentifizierung)
- Verhandlungsgeschick und sicheres Auftreten
- perfekte Deutsch- und solide Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- lösungsorientierter Arbeitsstil; eigenständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- hohe Service- und Kundenorientierung
- Freundlichkeit, Verlässlichkeit, Pünktlichkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Organisationsgeschick und Flexibilität
- Interesse an laufender Weiterbildung

#### Zusätzlich erwünschte Voraussetzungen:

- Kenntnisse im Bereich Virtualisierung (VMware)
- Kenntnisse im Bereich Sicherheitsstandards und Normen (BSI, ISO2700x)
- Kenntnisse im Bereich IT-Projektmanagement/Prozessmanagement

**Entlohnung:**

Der zu besetzende Dienstposten ist in der Entlohnungsgruppe b eingereiht. Das monatliche Mindestentgelt beträgt auf Basis von Vollbeschäftigung € 2.378,-- brutto, dieses kann sich auf Grund der gesetzlichen Vorschriften gegebenenfalls durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Bezugs- bzw. Entlohnungsbestandteile erhöhen.

**Bewerbung:**

Die Stadtgemeinde Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an. Frauen sind deshalb besonders eingeladen sich zu bewerben.

Interessierte richten ihre entsprechend belegte Bewerbung unter Anschluss eines Lebenslaufs, der Nachweise der in der Ausschreibung genannten Erfordernisse und der Gründe, die die Bewerberin bzw. den Bewerber für die ausgeschriebene Funktion geeignet erscheinen lassen, schriftlich bis **4. Oktober 2019** an den Stadtmagistrat Innsbruck, Amt für Personalwesen, Maria-Theresien-Straße 18, 6020 Innsbruck.

Mit Abgabe der Bewerbungsunterlagen bekunden die Bewerberinnen und Bewerber die Bereitschaft zur Teilnahme an internen wie externen Evaluierungsverfahren und die Zustimmung zur automationsunterstützten Verarbeitung ihrer Daten.

